

Pressemitteilung

EARLYBIRD SCHLIESST NEUEN 350 MILLIONEN EURO-FONDS – ZWEI WEITERE EARLYBIRD PORTFOLIO-UNTERNEHMEN ERLANGEN UNICORN-STATUS

- Der neue Fonds "Earlybird Digital West VII" in Höhe von 350 Millionen Euro ist auf frühphasige DeepTech-Startups ausgerichtet.
- Zwei weitere Earlybird Portfolio-Unternehmen sind in den vergangenen vier Monaten zu Unicorns aufgestiegen.
- Earlybird hat bereits 17 Investments aus dem neuen Fonds heraus getätigt.
- Earlybird Digital West knüpft damit an seinen starken Track Record im DeepTech-Bereich an und legt den Grundstein für neue Innovationen in diesem Sektor.

Berlin, 17. Mai 2022 – Earlybird Venture Capital ("Earlybird") hat die siebte Early-Stage-Generation seines Earlybird Digital West-Fonds mit einem Volumen von insgesamt 350 Millionen Euro aufgesetzt ("Earlybird Digital West VII"). Der Fonds zählt damit zu den größten europäischen Frühphasen-Fonds und zielt darauf ab, Startups aus den Bereichen Unternehmenssoftware, FinTech und Nachhaltigkeit mit besonderem DeepTech-Schwerpunkt zu fördern. So soll dieser hochdynamische Sektor in Europa weiter gestärkt werden. Wie bereits die früheren Fonds aus der Earlybirds Digital-West Familie ist auch "Earlybird Digital West VII" überzeichnet. Mit dem Closing und dem Aufstieg zwei weiterer Portfolio-Unternehmen zu Unicorns unterstreicht Earlybird seine Stellung als einer der führenden Early-Stage-Investoren in Europa.

Earlybird Digital West hat bereits über 17 Investitionen aus dem "Earlybird Digital West VII" Fonds heraus getätigt. Dazu zählen sowohl bestehende als auch neue Portfolio-Unternehmen wie Aleph Alpha, Deed, Finmid, Hive Technologies, HiveMQ, Marvel Fusion, MAYD, Remberg, Sikoia und ThingsTHINKING. In den vergangenen vier Monaten sind zudem zwei weitere Earlybird Portfolio-Unternehmen zu Unicorns aufgestiegen: Das finnische Softwareunternehmen, das Open-Source-Technologien mit Cloud-Infrastrukturen kombiniert, Aiven, sowie die deutsche Sport- und Fußball Medienplattform OneFootball. Auch während der anhaltenden Pandemie und der aktuellen geopolitischen Spannungen hielt Earlybird an seiner aktiven Unterstützung der Portfolio-Unternehmen fest.

Mit dem Kapital aus dem neuen "Earlybird Digital West VII" Fonds will Earlybird auch weiterhin dazu beitragen, europäische Tech-Champions wie Aiven, Peak Games und N26, oder UiPath aus dem Earlybird Digital East Portfolio aufzubauen. Hendrik Brandis, Partner und Co-Founder von Earlybird, unterstreicht: „Startups wie unsere Portfolio-Unternehmen Isar Aerospace, Aleph Alpha, Marvel Fusion oder SimScale zeigen, wie bedeutsam DeepTech-Innovationen heute für das gesamte Ökosystem und auch darüber hinaus sind. Einer der Grundpfeiler, damit solche disruptiven Innovationen überhaupt erst entstehen können, ist die erstklassige wissenschaftliche Arbeit an Europas Spitzen-Universitäten und Forschungseinrichtungen. In diesem Prozess verstehen wir uns als Earlybird als strategischer Partner und wollen als solcher dazu beitragen, bahnbrechende Ideen für die Gesellschaft nutzbar zu machen und ihnen Wachstumschancen auf globaler Ebene zu ermöglichen.“

„Wir sind dankbar für das Vertrauen unserer langjährigen Investoren, von denen uns viele über fast alle Fondsgenerationen hinweg begleitet haben“, sagt Christian Nagel, Partner und Co-Founder von Earlybird. „Gemeinsam mit unseren Investoren - darunter Family Offices und etablierte Großunternehmen – und Portfolio-Unternehmen haben wir wichtige Meilensteine für das europäische Startup- und Tech-Ökosystem erreicht. Dazu zählt die jüngste Finanzierungsrunde von N26 in Höhe von 900 Millionen US-Dollar, die die Online-Bank zur zweitwertvollsten Privatkundenbank in Deutschland gemacht hat. Ebenso freuen wir uns über die letzte 140 Millionen Euro Finanzierungsrunde von Isar Aerospace, nach der das Münchner Startup nun das bestfinanzierte Raumfahrtunternehmen in Europa ist.“

Pressemitteilung

Um seine Gründerteams neben finanziellem Support auch bei Markteintrittsstrategien und regionalen Wachstumsfragen bestmöglich vor Ort zu unterstützen, hat Earlybird erst kürzlich ein eigenes Büro in Paris eröffnet. Daneben baut Earlybird seine Sektor-Expertise in den Bereichen HealthTech und FinTech weiter aus. Auf diese Weise will der Risikokapitalgeber dazu beitragen, das europäische Tech-Ökosystem auf das nächste Level zu heben und bahnbrechenden Ideen gezielt zum Durchbruch zu verhelfen.

Über Earlybird

Earlybird ist ein Venture-Capital-Investor mit Fokus auf Technologieunternehmen in Europa. Der 1997 gegründete Kapitalgeber konzentriert sich auf Investments in verschiedenen Wachstumsphasen der Unternehmensentwicklung und bietet seinen Portfolio-Unternehmen nicht nur finanzielle Mittel, sondern auch strategische Unterstützung sowie den Zugang zu einem internationalen Netzwerk und zum Kapitalmarkt. Earlybird investiert aus einer Familie von fokussierten und unabhängig verwalteten Fonds: Digital West (Westeuropa), Digital East (aufstrebendes Europa), Gesundheitswesen, UNI-X (Universitätsausgründungen) und Growth Opportunity. Mit acht Börsengängen sowie 30 Trade Sales zählt Earlybird zu den erfahrensten und erfolgreichsten europäischen Wagniskapitalgebern.

Weitere Informationen auf: www.earlybird.com, Twitter: www.twitter.com/EarlybirdVC, LinkedIn: www.linkedin.com/company/earlybird-venture-capital oder Facebook: <https://www.facebook.com/EarlybirdVC>

Pressekontakt Earlybird

Elisheva Marcus
+49 175 5120884
press@earlybird.com